

Noch 6 Stunden....

Beitrag von „gv“ vom 22. September 2008 um 08:11

Moin zusammen!

Noch 6 Stunden... dann wird der CR-V gegen einen T getauscht 🙌🙌🙌.

Vor ~10 Tagen war ich auf der Suche nach einem ML, und habe einen T (V6 TDI, Jahreswagen) gefunden. Probegefahren, gekauft. Wie das eben so ist 😄

Heute gegen 14:00 Uhr wird getauscht...

Freudige Grüße,
Guido

Beitrag von „Sittingbull“ vom 22. September 2008 um 08:34

Hallo Guido,

dann viel Spass bei der Übergabe und allzeit gute Fahrt. Ach ja, wir wollen Bilder sehn 😊

Grüße von Stephan 🙌

Beitrag von „gv“ vom 22. September 2008 um 08:40

[Zitat von Sittingbull](#)

Ach ja, wir wollen Bilder sehn

hier schon mal zwei "vor-dem-Kauf-Bilder"... zum warmwerden....

Beitrag von „JH-W12“ vom 22. September 2008 um 08:59

Hallo gv.

Willkommen im Kreise der "Aufsteiger" 😊👍

Schickes Auto hast Du Dir ausgesucht. Ich wünsche Dir viel Spaß damit.

Beitrag von „heland“ vom 22. September 2008 um 10:07

[Zitat von gv](#)

hier schon mal zwei "vor-dem-Kauf-Bilder"... zum warmwerden....

Auch von mir herzlichen Glückwunsch und allzeit gute Fahrt on- wie offroad!

Wo kommst du her? Mühlheim?

Beitrag von „juma“ vom 22. September 2008 um 11:33

Servus,

zuerst mal herzlich willkommen hier bei uns im Forum! 🙌


Ich hoffe, wir lesen noch viel von Dir!

Ich wünsche allzeit gute und knitterfreie Fahrt und immer einen fingerbreit Luft unterm Unterboden! 😊👍

Beitrag von „Kong Racer“ vom 22. September 2008 um 19:57

Hallo,

herzlichen Glückwunsch !

Willkommen  im Kreis der Touareg-Gemeinde.

Erzähl was von der ersten Ausfahrt.

Gruß 

Niels

Beitrag von „gv“ vom 26. September 2008 um 12:30



Mahlzeit!

Soo... hier nun (etwas verspätet) die ersten Eindrücke...

Bevor ich den Wagen abgeholt habe wurde noch eine Standheizung nachgerüstet (bzw. der Webasto "Controller"). Dabei haben die :DMänner dann die Frontscheibe zerstört und die Abdeckung des Sicherungskastens hat den Jungs auch nicht standhalten können. Wurde beides erneuert, habe den Wagen aber trotzdem fast pünktlich übernehmen können.

Der erste Eindruck (leider erst 200km gefahren, habe gerade viel um die Ohren inner Fa.) ist bestens. Dies ist sicherlich eines der schönsten Autos die ich bisher gefahren habe. Das Hochdrehen vor dem "sich in Bewegung setzen" ist etwas gewöhnungsbedürftig. Und das Tanken macht keinen Spaß. Ist es normal das der Tankrüssel nur ein kleines Stück in den Tankstutzen geht ?

Die Luftfederung (mit don´t wank) ist echt klasse.

Ihr kennt sicher die Fernsehwerbung mit dem Autofahrer (Marke weiß ich gerade nicht), der sich einen Zettel mit der Aufschrift "zur Arbeit fahren" als Erinnerung auf den Beifahrersitz legt. So ähnlich geht es mir im Moment. Habe ständig das Bedürfnis einen kleinen Umweg zur Firma zu nehmen  

so long,
Guido

Beitrag von „gv“ vom 26. September 2008 um 12:31

[Zitat von heland](#)

Auch von mir herlichen Glückwunsch und allzeit gute Fahrt on- wie offroad!

Wo kommst du her? Mühlheim?

Jep, aus Mülheim mit einem "h".

Beitrag von „Sittingbull“ vom 26. September 2008 um 13:08

Hallo Guido,

herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Spass 😊👍

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „DerElektriker“ vom 26. September 2008 um 13:51

[Zitat von gv](#)

Mahlzeit!

Soo... hier nun (etwas verspätet) die ersten Eindrücke...

Bevor ich den Wagen abgeholt habe wurde noch eine Standheizung nachgerüstet (bzw. der Webasto "Controller"). Dabei haben die Männer dann die Frontscheibe zerstört und die Abdeckung des Sicherungskastens hat den Jungs auch nicht standhalten können. Wurde beides erneuert, habe den Wagen aber trotzdem fast pünktlich übernehmen können.

Der erste Eindruck (leider erst 200km gefahren, habe gerade viel um die Ohren inner Fa.) ist bestens. Dies ist sicherlich eines der schönsten Autos die ich bisher gefahren habe. Das Hochdrehen vor dem "sich in Bewegung setzen" ist etwas gewöhnungsbedürftig. Und das Tanken macht keinen Spaß. Ist es normal das der Tankrüssel nur ein kleines Stück in den Tankstutzen geht ?

Die Luftfederung (mit don´t wank) ist echt klasse.

Ihr kennt sicher die Fernsehwerbung mit dem Autofahrer (Marke weiß ich gerade nicht), der sich einen Zettel mit der Aufschrift "zur Arbeit fahren" als Erinnerung auf den Beifahrersitz legt. So ähnlich geht es mir im Moment. Habe ständig das Bedürfnis einen kleinen Umweg zur Firma zu nehmen

so long,
Guido

Alles anzeigen

Hi Guido,
klingt, als hättest Du viel Freude mit dem Dicken.

Irgendwie habe ich bei Deiner Beschreibung ein echtes Deja Vu meiner ersten Fahrten 😄
Nur war meine zweite Fahrt schon die 800 km-Tour von München nach Antwerpen.

Das Tanken ist in der Tat so eine Sache, allerdings meiner Meinung nach ein kleiner Preis für das, was man bekommt.

Wenn ich bedenke, daß ich seit dem T nach langen Fahrten keine Rückenschmerzen mehr habe, ist mir die Tanke so gut wie egal.

Nur das lüsterne Grinsen der Tankwarte nervt etwas 🙄

Die "Eintauchtiefe" des Rüssels ist wohl normal. Bei mir führt das leider dazu, daß mir während der ca 5-minütigen Betankung 2-3 mal die Zapfpistole abschaltet.

Aber sonst kein Problem.

Der Zettel auf dem Beifahrersitz ist eine gute Idee.

Muß ich auch mal machen 😄

Allzeit Gute Fahrt und Viel Spaß mit dem Boliden!

Gruß
Thilo

Beitrag von „Arndt“ vom 26. September 2008 um 14:16

[Zitat von gv](#)

Jep, aus Mülheim mit einem "h".

Kann nicht sein. Ca. 2 Jahre stand auf einem Ausfahrtschild auf der A40 in Essen auch "Mühlheim".

Gruß vom Essener an der Mülheimer Stadtgrenze. 😊

Beitrag von „Arndt“ vom 26. September 2008 um 14:21

[Zitat von DerElektriker](#)

Nur das lüsterne Grinsen der Tankwarte nervt etwas 😊

Ich mußte letztens nur volltanken, der Tank war knapp halb leer. So etwa 60 Liter rein und beim Bezahlen sagt die (studentische) KassiererIn zu mir: "Boh, da geht aber eine Menge rein".

Ich: "Klar, war ja gerade auch nur halb leer."

Die Rechnung hoch, der Gesichtsausdruck der KassiererIn ---> unbezahlbar.

Beitrag von „DerElektriker“ vom 26. September 2008 um 14:23

Zitat von Arndt

Ich mußte letztens nur volltanken, der Tank war knapp halb leer. So etwa 60 Liter rein und beim Bezahlen sagt die (studentische) KassiererIn zu mir: "Boh, da geht aber eine Menge rein".

Ich: "Klar, war ja gerade auch nur halb leer."

Die Rechnung hoch, der Gesichtsausdruck der KassiererIn ---> unbezahlbar.

Bei mir wars umgekehrt:

Tank leer, keine 5 Liter mehr drin.

An der Zapfsäule bildete sich dann schon eine Mensentraube und begaffte die Anzeige, die bei irgendwas um die 97 Liter stehen blieb.

Das ist auch cool... 😄

Beitrag von „Arndt“ vom 26. September 2008 um 14:25

Zitat von DerElektriker

Bei mir wars umgekehrt:

Tank leer, keine 5 Liter mehr drin.

An der Zapfsäule bildete sich dann schon eine Mensentraube und begaffte die Anzeige, die bei irgendwas um die 97 Liter stehen blieb.

Das ist auch cool... 😄

Da geht noch mehr rein. Als ich meinen ersten Dicken abgeholt habe, konnte ich direkt nach der Übergabe 108 Liter tanken. Da habe auch ich 🤪 geguckt. Die Reserve Anzeige scheint also extrem früh auszulösen.

Beitrag von „heland“ vom 26. September 2008 um 14:31

Meine "Rest-KM" bis hold waren lt. MFA 20 Km - trotzdem hab ich "nur" 91 Liter rein bekommen. Wie ist eure Erfahrung?

Beitrag von „gv“ vom 26. September 2008 um 14:46

[Zitat von DerElektriker](#)

....Nur war meine zweite Fahrt schon die 800 km-Tour von München nach Antwerpen.

Mir ist hier am Montag eine Maschine abgeraucht.

Die Ersatzteile dafür kommen aus Italien.

Gaaanz kurz hatte ich ja den Gedanken die Sachen persönlich in I abzuholen 😄

Wäre bestimmt ne schöne Fahrt geworden!

Aber die Vernunft hat dann doch gesiegt....

Beitrag von „gv“ vom 26. September 2008 um 14:49

[Zitat von Arndt](#)

Kann nicht sein. Ca. 2 Jahre stand auf einem Ausfahrtschild auf der A40 in Essen auch "Mühlheim".

Gruß vom Essener an der Mülheimer Stadtgrenze. 🤖

Ja, da stand schon so einiges auf den Schildern.

An der Abfahrt Styrum/Grenze OB stand auch mal "Altstaden"

so long,

Guido

Beitrag von „gv“ vom 26. September 2008 um 14:53

[Zitat von DerElektriker](#)

Bei mir wars umgekehrt:

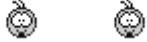
Tank leer, keine 5 Liter mehr drin.

An der Zapfsäule bildete sich dann schon eine Menschentraube und begaffte die Anzeige, die bei irgendwas um die 97 Liter stehen blieb.

Das ist auch cool... 😊

Hehe... meine Freundin (fährt nen KA) hat bei Tanken gesagt:

"Jetzt wäre mein Tank voll... jetzt wäre er das zweite mal voll.... WANN HÖRT DAS DENN AUF ?"



elektrische Grüße,

Guido (gelernter Elektro-Installateur)

Beitrag von „DerElektriker“ vom 26. September 2008 um 22:59

[Zitat von gv](#)

Hehe... meine Freundin (fährt nen KA) hat bei Tanken gesagt:

"Jetzt wäre mein Tank voll... jetzt wäre er das zweite mal voll.... WANN HÖRT DAS DENN AUF ?"

Ja, ich muß zugeben, daß ich das eine oder andere Mal auch geschaut habe, ob das Zeuch nicht unten wieder rausläuft 😊

Die genannten Effekte hatten wir aber damals mit dem Audi 100 meines Vaters schon. Der 95 Liter Tank konnte an der Tankstelle auch beeindrucken 😊

[Zitat von gv](#)

elektrische Grüße,
Guido (gelernter Elektro-Installateur)

Noch'n Elektriker?

Cool!

Hallo Kollege! 🤖

(Bin zwar Dipl.-Ing., kann das aber mittlerweile durch einige Baustellenerfahrung kompensieren; Außerdem wurde ich ja offiziell zur Elektrofachkraft befördert. Inzwischen dürfen ja auch Ingenieure einen Draht anschließen... 🤖)

[Zitat von heland](#)

Meine "Rest-KM" bis hold waren lt. MFA 20 Km - trotzdem hab ich "nur" 91 Liter rein bekommen. Wie ist eure Erfahrung?

Das hängt davon ab, wie sportlich Du bei der Tanke vorfährst.

Von meiner MFA habe ich den Eindruck, daß die die Rest-km nicht auf Basis des Durchschnittsverbrauches ab Start berechnet, sondern auf der Basis der letzten x Meter oder Kilometer.

Insofern hat die Rest-km-Anzeige nicht viel mit dem Tankinhalt zu tun, wenn man die Anfahrt zur Tanke allzu sportlich zurückgelegt hat.

Umgekehrt kann es auch vorkommen, daß man beim Wegfahren Rest-km von 1100 oder 1200 angezeigt bekommt, wenn man gemächlich davonrollt...

Aber das erledigt sich dann relativ schnell 😊

Gruß

Thilo

Beitrag von „PARS“ vom 27. September 2008 um 10:16

[Zitat von DerElektriker](#)

Ja, ich muß zugeben, daß ich das eine oder andere Mal auch geschaut habe, ob das Zeuch nicht unten wieder rausläuft 😊

Die genannten Effekte hatten wir aber damals mit dem Audi 100 meines Vaters schon.
Der 95 Liter Tank konnte an der Tankstelle auch beeindrucken

Noch'n Elektriker?

Cool!

Hallo Kollege!

(Bin zwar Dipl.-Ing., kann das aber mittlerweile durch einige Baustellenerfahrung kompensieren; Außerdem wurde ich ja offiziell zur Elektrofachkraft befördert. Inzwischen dürfen ja auch Ingenieure einen Draht anschließen... 🤖)

Thilo

Alles anzeigen

Servus Kollegen,

er hat warscheinlich auch an der Kasse beeindruckt. 🤖

Im Winter friert man sich an der Zapfsäule einen ab, bis der 100l Tank voll ist. Auch nicht so toll!!

(Den "Nulleiter" eigentlich auch Neutralleiter genannt fast bei mir keiner an, ohne die Spannungsfreiheit festgestellt zu haben. Die 5 Sicherheitsregeln!! VDE. 🤖)

Gruß

PARS (E-Meister)

Beitrag von „gv“ vom 27. September 2008 um 11:05

[Zitat von PARS](#)

(Den "Nulleiter" eigentlich auch Neutralleiter genannt fast bei mir keiner an, ohne die Spannungsfreiheit festgestellt zu haben. Die 5 Sicherheitsregeln!! VDE.🤖)

Ich finde das nimmt dem Ganzen irgendwie die Spannung 🤖

Beitrag von „gv“ vom 27. September 2008 um 11:17

Zitat von DerElektriker

Noch'n Elektriker?

Cool!

Hallo Kollege! 🤖

(Bin zwar Dipl.-Ing., kann das aber mittlerweile durch einige Baustellenerfahrung kompensieren; Außerdem wurde ich ja offiziell zur Elektrofachkraft befördert. Inzwischen dürfen ja auch Ingenieure einen Draht anschließen... 🤖)

Ach, SO EINER bist du 😄

Ich habe seit meiner Bandscheiben-OP vor 11 Jahren keine Drähte mehr angefasst. Bzw. danach nur noch dünne Leitungen für EDV Netzwerke verlegt, irgendwann war auch das zu heftig für den geschundenen Rücken. Anschließend habe ich mich um die Endgeräte im Netzwerk gekümmert. Das war ein cooler Job, aber stinklangweilig.

Nu bin ich seit 5 Jahren selbstständig und stelle Aufkleber, hauptsächlich zur Produktkennzeichnung, her. Ist deutlich spannender (und lukrativer 😊).

Beitrag von „DerElektriker“ vom 27. September 2008 um 12:08

Zitat von PARS

Servus Kollegen,

er hat warscheinlich auch an der Kasse beeindruckt.

Im Winter friert man sich an der Zapfsäule einen ab, bis der 100l Tank voll ist. Auch nicht so toll!!

(Den "Nulleiter" eigentlich auch Neutralleiter genannt fast bei mir keiner an, ohne die Spannungsfreiheit festgestellt zu haben. Die 5 Sicherheitsregeln!! VDE.)

Gruß

PARS (E-Meister)

Alles anzeigen

Rückblickend verblasst der Eindruck ein wenig.

Bei dem Autochen (Baujahr 93) lag damals eine komplette Tankfüllung bei etwa 120 DM.

Von heutigen Preisen gesehen und unter Vernachlässigung der Inflation ist das eher niedrig.



Mit den SiRegeln hast Du natürlich Recht 🤖

Zitat von gy

Ich finde das nimmt dem Ganzen irgendwie die Spannung

Im wahrsten Sinne des Wortes!

Beim Lampen aufhängen (nach Freischaltung! 🤖) kommt man manchmal trotzdem an den N und steht im Dunkeln, weil man mal wieder seine mitgebrachte statische Ladung an den N

übergeben hat und die Wohnung wieder nur einen FI für alles hat 🤖

Zitat von gy

Ach, SO EINER bist du

....

Nu bin ich seit 5 Jahren selbstständig und stelle Aufkleber, hauptsächlich zur Produktkennzeichnung, her. Ist deutlich spannender (und lukrativer).

Spannend kann ich nicht beurteilen, aber lukrativ ist immer gut! 🤖

Im Gegensatz zu vielen Kollegen, die ich auf den Baustellen kennen gelernt habe, bin ich der

Meinung, daß man sein Leben nicht damit verbringen kann, bei Wind und Wetter irgendwelche Anlagen zusammenzufrickeln.

Aber die sind zum Teil schon über 60 und machen das immer noch.

Allerdings ist es sehr lukrativ, das muß man zugestehen...

Gruß

Thilo

Beitrag von „Sittingbull“ vom 27. September 2008 um 14:32

Hallo Guido,

wir wollen Bilder sehn, wir wollen Bilder sehn ...

Grüße von Stephan 🗣️

Beitrag von „zella“ vom 3. März 2010 um 13:42

[Zitat von gv](#)

Ist es normal das der Tankrüssel nur ein kleines Stück in den Tankstutzen geht ?

Leider wurde diese Frage nicht ausreichend beantwortet.

Ich war gestern das 1. mal mit dem V6 TDI 2009 an der Tanke. Ich habe bestimmt 5 min gebraucht bis ich die ersten Tropfen im Tank hatte, der Rüssel ging nur ein kleines Stück in den Tankstutzen. Als ich dann die Zapfpistole um 180° gerdeht habe (Griff nach oben) lief der Diesel problemlos in den Tank, wobei ich dabei die Zapfpistole ständig in der Hand halten mußte.:(

Ist das normal 🤔

Bei meinem T4 und Pajero Sport kann ich problemlos an der LKW-Zapfsäule tanken. Was dem T mit seinem 100l-Tank sicher auch gut stehen würde. 🙌🙌

Beitrag von „juma“ vom 3. März 2010 um 13:51

Servus,

[Zitat von zella](#)

[...]Ist das normal 🤔

ja, wenn du mit der LKW-Zapfpistole tankst. Das geht nicht und ist auch Herstellerübergreifend nicht (mehr) in der Konstruktion.

Der Touareg ist kein Nutzfahrzeug oder LKW, sondern ein PKW 🤔

Wenn du die normale Zapfpistole nutzt, dann wäre es nicht normal...man kann sie zwar nicht bis zum Anschlag einführen, aber es reicht zumindest, dass die erste Nase unten einrastet und die Pistole nicht rausrutscht...

...und OT-Beiträge über den letzten Satz werden kommentarlos gelöscht! 🤔

[Zitat von zella](#)

Bei meinem T4 und Pajero Sport kann ich problemlos an der LKW-Zapfsäule tanken.

Was dem T mit seinem 100l-Tank sicher auch gut stehen würde. 🙌🙌

Der T4 ist grundsätzlich per Definition ein Nutzfahrzeug und der Pajero ist konstruktionsbedingt etwas älter.

Bei vielen Tankstellen (so auch bei meiner) gibt es aber einen Knopf, den man für eine höhere Durchflussmenge drücken kann. Damit fließt die gleiche Menge Diesel ein wie bei einer LKW-Pistole. Man muss nur "normal" starten und ein wenig hineinlaufen lassen und dann kann man den "Leistungs-Knopf" drücken.

Beitrag von „zella“ vom 3. März 2010 um 14:14

Sorry,

ich habe natürlich die PKW-Zapfpistole benutzt, hätte ich natürlich erwähnen sollen.

Ich hatte den Eindruck das es an der Krümmung des Auslaufrohres lag.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. März 2010 um 17:56

[Zitat von juma](#)

Man muss nur "normal" starten und ein wenig hineinlaufen lassen und dann kann man den "Leistungs-Knopf" drücken.

Hallo Uli,

so eine Zapfpistole habe ich noch nie gesehen, gibt es die nur bei bestimmten Anbietern, wie z.B. die BW 🗨️

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „juma“ vom 3. März 2010 um 19:30

Servus,

[Zitat von Sittingbull](#)

so eine Zapfpistole habe ich noch nie gesehen, gibt es die nur bei bestimmten Anbietern[...]

nein, das ist eine ganz normale PKW-Pistole, aber an dem "Pistolen-Schrank" (also dort wo die geeichte Uhr läuft und einem die Tränen in die Augen drückt) ist ein Knopf, der die Durchlaufmenge erhöht 🗨️
Ist so bei meiner Shell-Tankstelle.

Beitrag von „diver2000“ vom 3. März 2010 um 20:22

[Zitat von juma](#)

Servus,

nein, das ist eine ganz normale PKW-Pistole, aber an dem "Pistolen-Schrank" (also dort wo die geeichte Uhr läuft und einem die Tränen in die Augen drückt) ist ein Knopf, der die Durchlaufmenge erhöht 🗨️
Ist so bei meiner Shell-Tankstelle.

Kenne ich in so auch nicht. Aber bisher war ich meistens bei Aral. Auf jeden Fall hole ich mir die nächste Füllung mal bei Shell und werden nach dem Leistungsknopf suchen.

Ach ja, diese Anzeige welche so extrem auf die Tränendrüse geht, die hat aber Aral auch... 🗨️

[ot]Es ist mir wirklich schwer gefallen auf deinen Vortrag mit bis zum Anschlag... keinen OT Kommentar zu schreiben. Aber auch nur, weil du eben so explizit darauf hingewiesen hast. Habe es dann doch gelassen, weil es gerade ohne weitere Kommentare sehr belustigend war/ist. [/ot]

Beitrag von „dlu“ vom 3. März 2010 um 23:32

[Zitat von zella](#)

Sorry,
ich habe natürlich die PKW-Zapfpistole benutzt, hätte ich natürlich erwähnen sollen.
Ich hatte den Eindruck das es an der Krümmung des Auslaufrohres lag.

Wenn die Zapfpistole ungünstig in den Tank geführt wird, spritzt etwas Kraftstoff beim Betanken zurück in die Pistole und löst so die "Überlaufsicherung" aus, so dass die Betankung automatisch endet.

Lösung: Die Pistole in einem anderen Winkel einführen, dann kann auch mit dem Feststellhaken gesichert werden, so dass du nicht 100 Liter lang den Abzug ziehen musst.

[Zitat von juma](#)

Servus,

nein, das ist eine ganz normale PKW-Pistole, aber an dem "Pistolen-Schrank" (also dort wo die geeichte Uhr läuft und einem die Tränen in die Augen drückt) ist ein Knopf, der die Durchlaufmenge erhöht 🗨️
Ist so bei meiner Shell-Tankstelle.

[Zitat von diver2000](#)

Kenne ich in so auch nicht. Aber bisher war ich meistens bei Aral. Auf jeden Fall hole ich mir die nächste Füllung mal bei Shell und werden nach dem Leistungsknopf suchen. Ach ja, diese Anzeige welche so extrem auf die Tränendrüse geht, die hat aber Aral auch... 🗨️ [...]

Bei diesen [Säulen](#) handelt es sich um einen Mischung zwischen Hochleistungs- und normaler Säule, damit LKWs, die 600 Liter tanken, nicht Ewigkeiten die komplette Tankstelle blockieren. Größere Stationen besitzen spezielle Hochleistungsdieselsäulen, welche per se eine höhere Durchflussmenge besitzen.

Beitrag von „juma“ vom 4. März 2010 um 06:56

Servus,

[Zitat von dlu](#)

[...]

Bei diesen [Säulen](#) handelt es sich um einen Mischung zwischen Hochleistungs- und normaler Säule, [...]

[OT]na endlich...ich dachte schon, die Fachfrauen sind im Urlaub und melden sich hier gar nicht mehr :D[/OT]

Danke für die Aufklärung! 🗨️

Beitrag von „DerElektriker“ vom 4. März 2010 um 10:58

[Zitat von Sittingbull](#)

Hallo Uli,

so eine Zapfpistole habe ich noch nie gesehen, gibt es die nur bei bestimmten Anbietern, wie z.B. die BW

Die BW braucht sowas nicht. Die haben ja Zeit 😊

[Zitat von juma](#)

Servus,

nein, das ist eine ganz normale PKW-Pistole, aber an dem "Pistolen-Schrank" (also dort wo die geeichte Uhr läuft und einem die Tränen in die Augen drückt) ist ein Knopf, der die Durchlaufmenge erhöht.

Ist so bei meiner Shell-Tankstelle.

Der "Pistolen-Schrank" heißt übrigens auch bei Shell einfach "Zapfsäule", Uli. 😊

Und den LKW-Knopf haben da auch nicht alle, sondern meist die Zapfsäulen, die nur Diesel ausschenken. Die haben dann meist auch etwas mehr Kopffreiheit und ausreichend Platz zum Aussteigen, weil zur Mitbenutzung durch LKW gedacht.

Jet hat die Dinger übrigens auch im Einsatz.

Ich muß aber zugeben, daß ich mich bisher nicht getraut habe, da mal draufzudrücken.

Schon bei normaler Fördermenge kommt schon mal ein Schluck Diesel retour.

[ot] Da hat der Dicke dann ein Bäuerchen gemacht 😄 [/ot]

Vielleicht beim nächsten Mal...

Gruß

Thilo

Beitrag von „juma“ vom 4. März 2010 um 11:24

Servus,

[Zitat von DerElektriker](#)

Die BW braucht sowas nicht. Die haben ja Zeit 😏
[...]

[OT]spätestens wenn du nördlich Kunduz in Afghanistan eine Betankung unter Beschuss durchführen musst, freust du dich, wenn die Pumpe des Tankfahrzeugs 300 ltr in der Minute abgibt 😏😏

...und davon ab hast du dann recht wenig Zeit...zumindest gefühlt 🤖 [/OT]

Beitrag von „DerElektriker“ vom 4. März 2010 um 12:26

[ot]

[Zitat von juma](#)

Servus,

spätestens wenn du nördlich Kunduz in Afghanistan eine Betankung unter Beschuss durchführen musst, freust du dich, wenn die Pumpe des Tankfahrzeugs 300 ltr in der Minute abgibt 😏😏

...und davon ab hast du dann recht wenig Zeit...zumindest gefühlt 🤖

Touche!

Ich gebe zu, ich war da gedanklich eher bei der normalen Kaserne im Mittelhessischen Bergland.

Da darf das Betanken ruhig mal ein halbes Stündchen dauern... 😏

[/ot]